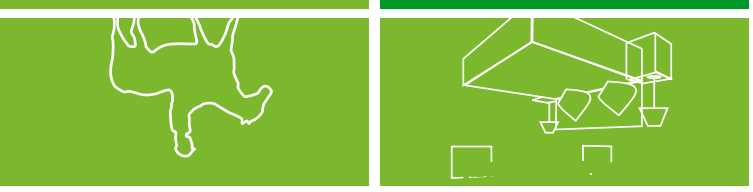
GEMEINDE FEHRBELLIN

Radwandern und Wandern



Gemeinde Fehrbellin

Per Rad auf den Spuren von Störchen und Kranichen

Per Rad rund um Fehrbellin

RADTOUR – LÄNGE ZIRKA 20 KM

➤ **Start/Ziel:** Storchendorf Linum

Streckenverlauf: Linum – Hakenberg – Hakenberger Denkmal – Dechtow – Königshorst – Kuhhorst – Linum

Alles rund um den Storch erfahren Sie in der Linumer Storchenschmiede, die zugleich auch Tourist-Information ist. Die Storchenschmiede im Storchendorf Linum ist der Ausgangspunkt unserer Tour auf den Spuren der Störche und Kraniche. Im Dorf nisten jedes Jahr um die 15 Storchenpaare, die von April bis August das Leben im Dorf bestimmen (siehe auch Themenflyer Rhinluch).

Am Linumer Teichland vorbei, einem Gebiet mit zahlreichen Fischteichen, Rückzugsgebiet für Störche, Kraniche und Wildgänse, geht es weiter in Richtung Hakenberg.

Das Dorf ist ein geschichtsträchtiger Ort, denn hier fand 1675 die Schlacht bei Fehrbellin statt. In der Kirche gibt es eine Kanonenkugelsammlung zu bestaunen. Weiter geht es in Richtung Hakenberger Denkmal. Die Siegessäule kann bestiegen werden (siehe auch Themenflyer Kirchen und Denkmäler).

Von Hakenberg geht es weiter über Dechtow nach Königshorst. Links und rechts der Wege können Sie im Herbst Tausende Kraniche bestaunen, die hier Rast machen. Vorbei an Kuhhorst führt Sie die Tour wieder nach Linum.

Zwei weitere Tipps: Von der Storchenschmiede und der Gruppe des Naturschutzbundes Deutschland werden Führungen zu den Kranichen angeboten. Von besonderen Aussichtstürmen aus können Sie die scheuen Tiere beobachten.

Das Teichland Linum können Sie auch per Solarboot von Linum aus erkunden.

Per Rad rund um Fehrbellin

RADTOUR – LÄNGE ZIRKA 25 KM

➤ **Start/Ziel:** Fehrbellin

Streckenverlauf: Fehrbellin – Lentzke – Brunne – Betzin – Karwesee – Dechtow – Hakenberger Denkmal – Hakenberg – Tarmow – Fehrbellin

Von der Tourist-Information am Fehrbelliner Rathaus geht es in Richtung Lentzke. In Fehrbellin kommen Sie an der Kirche vorbei, die die Handschrift des Königlich Preußischen Baumeisters Friedrich August Stülers trägt (siehe auch Themenflyer Kirchen und Denkmäler). Weiter geht es über eine herrliche Birnenallee nach Lentzke. Hier können Sie bei der Keramikerin Norma Straub (siehe auch Themenflyer Kunst und Kultur) vorbeischauen, bevor Sie nach Brunne weiterfahren.

In Brunne können Sie auch das Atelier der Goldschmiedin Rima Chammaa besichtigen. Aus Naturmaterial und Metallen fertigt Rima Chammaa Ringe, Ketten und Broschen, die überall in Deutschland zu haben sind, die Sie aber auch hier erwerben können. Über Betzin, Karwesee und Dechtow (in allen Orten lohnt es sich, einen Blick in die Kirchen zu werfen) geht es weiter zum Hakenberger Denkmal, das bestiegen werden kann. Von Hakenberg machen Sie einen kleinen Abstecher in das idyllische Luch, bevor Sie Tarmow erreichen. In Fehrbellin sollten Sie unbedingt noch das Denkmal des Großen Kurfürsten Friedrich Wilhelm, des Feldherrn der Schlacht Fehrbellin, ansteuern, bevor Sie Ihr Ziel am Rathaus erreichen. Und noch ein Tipp: Sportbegeisterte können in Fehrbellin noch einen Abstecher zum Erlebnisflugplatz machen (Rundflüge, Fallschirmspringen, Ballonfahren).

ÖFFNUNGSZEITEN DER TOURIST-INFORMATIONEN

Fehrbellin Stadtbibliothek Joh.-Seb.-Bach-Str. 7c 16833 Fehrbellin Tel. 033932/70255	ganzjährig Montag Dienstag/Donnerstag Freitag	13.00 Uhr - 18.00 Uhr 09.00 Uhr - 11.00 Uhr 13.00 Uhr - 17.00 Uhr 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Linum Storchenschmiede Nauener Str. 54 16833 Linum Tel. 033922/50500	April-November Dienstag - Freitag Samstag - Sonntag/ Feiertag	10.00 Uhr - 16.00 Uhr 10.00 Uhr - 18.00 Uhr
Wustrau Heimatmuseum Wustrau Hohes Ende 20 16818 Wustrau Tel. 033925/70847	ganzjährig Samstag - Sonntag	14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Info-Terminals in Fehrbellin, Linum und Wustrau

www.gemeinde-fehrbellin.de

Bewegung in freier Natur

Radwandern, Wandern oder Nordic Walking liegen voll im Trend. Ein Trend, für den die Gemeinde Fehrbellin zahlreiche Angebote bereithält: Egal, ob Sie per Pedes durch die weiten Wiesen des Rhinluchs wandern oder per Drahtesel die vielen schönen Dörfer unserer Gemeinde erkunden!

Zugegeben: Radfahrer und ihr Gefährt sollten robust sein, denn betonierte schnurgerade Radwege gibt es in unserer Region nur wenige. Unsere Touren führen Sie über ausgebaute Landstraßen, aber auch schon mal über frühere Landwirtschaftswege oder den einen oder anderen Feldweg. Doch die Natur links und rechts der Wege macht das wett. Das Durchwandern unserer Gegend – ob mit dem Rad oder zu Fuß – bietet Ihnen garantiert ein einmaliges Naturerlebnis!

Übrigens: Wer geradewegs durch Europa wandern will, kommt auch durch unsere Gemeinde. Denn der Europa-Wanderweg E 10 durchquert viele Ortsteile von Fehrbellin.

Per Pedes rund um den Bützsee

WANDERTOUR – LÄNGE ZIRKA 20 KM

➤ **Start/Ziel:** Wustrau

Streckenverlauf: Wustrau – Altfriesack – Wall - Wustrau

Die Wandertour rund um den Bützsee startet im Zietendorf Wustrau. Bevor Sie sich auf den Weg machen, können Sie sich hier in der Tourist-Information in der Heimatschule noch Informationen einholen oder einen Blick in das Heimatmuseum werfen (siehe auch Themenflyer Kunst und Kultur).

Los geht's entlang am Ufer des Ruppiner Sees in Richtung Altfriesack. In dem früheren Fischerdorf gibt es eine sehenswerte historische Zugbrücke am Fluss Rhin. Sie wandern über die Brücke hinweg und biegen dann rechts ab in Richtung Bützsee.

Am Bütz geht es weiter in südlicher Richtung nach Wall. Der Weg führt Sie zunächst am Ufer des Bützsees entlang, in dessen Mitte sich eine Insel befindet. Der Weg verlässt dann den Bützsee in Richtung Rhinluch. Die Landschaft ändert sich hier, statt Wald machen sich nun links und rechts Ihres Weges weite Wiesen auf, typisch für eine Luchlandschaft (siehe auch Themenflyer Rhinluch). Nach zirka 9 km erreichen Sie das Dorf Wall.

In dem aufgeräumten Rhindorf lohnt sich ein Abstecher zu einem ehemaligen Herrenhaus der preußischen Adelsfamilie von dem Knesebeck. In Wall können Sie auch einkehren und sich stärken, bevor Sie sich auf den weiteren Weg machen.

Dieser führt Sie weiter in Richtung Linumhorst durch das Luch. Sie überqueren den Kremmener Rhin (Wasserstraße nach Berlin) und biegen zirka 1 km später nach rechts in Richtung Zietenhorst /Wustrau ab.

Von hier aus geht es auf gerader Strecke durch das Rhinluch wieder in Richtung Wustrau. Dieser Teil der Strecke ist zudem auch der Ruppiner-Land-Rundwanderweg und der Europa-Wanderweg E 10, der durch unsere Gemeinde führt.

Unsere Wandertour um den Bützsee und durch das Rhinluch ist vor allem für geübte Wanderer geeignet und sollte als Tagesausflug geplant werden.

Per Rad auf Geschichtstour durch die Gemeinde Fehrbellin

RADTOUR – LÄNGE ZIRKA 65 KM

➤ **Start/Ziel:** Fehrbellin

Streckenverlauf: Fehrbellin – Lentzke – Brunne – Betzin – Lobeofsund – Königshorst – Dechtow – Hakenberger Denkmal – Hakenberg – Zietenhorst – Wustrau – Buskow – Stöffin – Protzen – Lentzker Siedlung – Fehrbellin

Ausgangspunkt für die Radtour durch die Gemeinde Fehrbellin ist die Tourist-Info in der Stadtbücherei direkt am Rathaus. Hier ist auch ein Parkplatz, wo Sie Ihr Auto parken können. Mit dem nötigen Informationsmaterial versorgt, geht es los in Richtung Lentzke. Hier können Kultur- und Kunstinteressierte schon den ersten Halt an der Galerie Blaues Haus machen (siehe für alle Kulturtipps auch Themenflyer Kunst und Kultur).

Weiter geht es in Richtung Brunne. Hier lohnt sich ein Blick in die schön sanierte Kirche. Von Brunne führt der Weg über Betzin und Lobeofsund nach Königshorst. Farbenfrohe Malereien gibt es hier im Atelier von Antje Strang zu bestaunen und auch zu erwerben.

Über Dechtow erreichen Sie das Denkmal der Schlacht bei Fehrbellin in Hakenberg (siehe auch Themenflyer Kirchen und Denkmäler). Die Siegessäule ist begehbar. Der Weg die Stufen hinauf belohnt Sie mit einem atemberaubenden Blick über das Rhinluch. Am Denkmal oder in Hakenberg können Sie auch einkehren!

Hinter Hakenberg beginnt eine herrliche Luchlandschaft mit kleinen Kanälen und saftigen Wiesen. Sie fahren weiter in Richtung Ziethenhorst, ein kleines Rhinluchdorf. Von Ziethenhorst geht es weiter in nördlicher Richtung nach Wustrau. Dort können Sie das Brandenburg-Preußen Museum besichtigen, an der Badestelle im Park

neben dem Herrenhaus derer von Zieten ein Bad im Ruppiner See nehmen, bevor Sie am Ufer des Sees entlang weiter nach Buskow radeln.

Von Buskow geht es nach Stöffin. Wer halten will, kann hier alte Landwirtschaftsmaschinen bestaunen oder beim Brotbacken im Brothaus zusehen, bevor es weiter geht nach Protzen. Hier sollten Sie, wenn Sie am Wochenende unterwegs sind, unbedingt in der Heimatstube im Gutshaus vorbeischauen. Hier gibt es nicht nur ein kleines Museum zum Leben auf dem Dorf, sondern auch Kaffee und Kuchen.

Von Protzen sind es über die Lentzker Siedlung nur noch wenige Kilometer bis nach Fehrbellin.

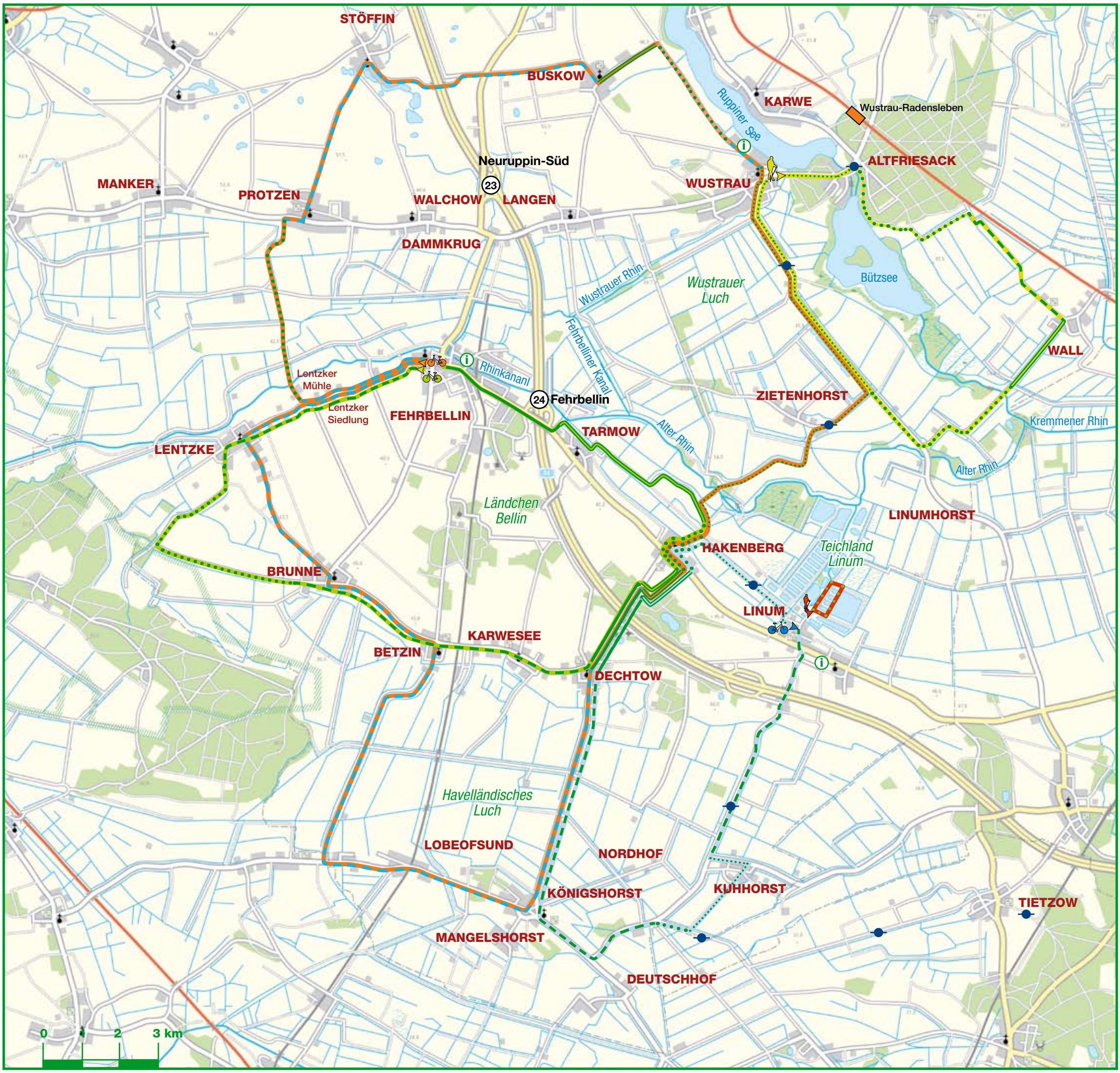
Ein kleiner Tipp: Wem 65 km zu viel sind, der kann unsere Tour problemlos verkürzen. Zum Beispiel, wenn Sie von Betzin über Karwesee nach Dechtow fahren!

Naturerlebnisweg Linum

WANDERTOUR – LÄNGE ZIRKA 2 KM

➤ **Start/Ziel:** Linum

2007 wurde der „Schwarze Damm" als Naturlehrpfad innerhalb des Teichgebietes angelegt. Insgesamt besteht das Linumer Teichgebiet aus 36 Teichen auf einer Fläche von 240 Hektar. Entlang des Weges laden spezielle Türme und Hütten auf einer Strecke von 2 km zur Beobachtung der reichen Tierwelt ein. Internationale Bedeutung hat das Gebiet als Kranichrastplatz. In den Monaten September bis November wurden an manchen Tagen bis zu 80.000 Kraniche gezählt.



Zeichenerklärung

- Radtour ausgeschildert auf witterungsabhängig oder schlechter befahrbaren Wegen
- Ruppiner-Land-Rundwanderweg
- Radtour ausgeschildert auf geeigneter Straße (ruhig-mäßiger Verkehr)
- Neben- und Kleinstraßen
- Ruppiner-Land-Rundwanderweg / E10

Die Touren

PER PEDES RUND UM DEN BÜTZSEE
Wandertour – Länge zirka 20 km
Start/Ziel: Wustrau
Streckenverlauf: Wustrau – Altfriesack – Wall - Wustrau

PER RAD AUF GESCHICHTSTOUR DURCH DIE GEMEINDE FEHRBELLIN
Radtour – Länge zirka 65 km
Start/Ziel: Fehrbellin
Streckenverlauf: Fehrbellin – Lentzke – Brunne – Betzin – Lobeofsund – Königshorst – Dechtow – Hakenberger Denkmal – Hakenberg – Zietenhorst – Wustrau – Buskow – Stöffin – Portzen – Lentzker Siedlung – Fehrbellin

NATURERLEBNISWEG LINUM
Wandertour – Länge zirka 2 km
Start/Ziel: Linum

PER RAD RUND UM FEHRBELLIN
Radtour – Länge zirka 25 km
Start/Ziel: Fehrbellin
Streckenverlauf: Fehrbellin – Lentzke – Brunne – Betzin – Karwesee – Dechtow – Hakenberger Denkmal – Hakenberg – Tarmow – Fehrbellin

PER RAD AUF DEN SPUREN VON STÖRCHEN UND KRANICHEN
Radtour – Länge zirka 20 km
Start/Ziel: Storchendorf Linum
Streckenverlauf: Linum – Hakenberg – Hakenberger Denkmal – Dechtow – Königshorst – Kuhhorst – Linum

Impressum · **Herausgeber:** Gemeinde Fehrbellin, Johann-Sebastian-Bach-Straße 6, 16833 Fehrbellin, Tel.: 033932/595-111, Redaktionsschluss Mai 2008 · **Realisierung:** cap agentur für pr, Seeufer 9, 16816 Neuruppin, Telefon: 03391/45 65 378 · **Kartenmaterial:** VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH, Pietruska Verlag & GEO-Datenbanken GmbH, Copyright 2008, Lizenznr. -N-R-NBrP63. Keine Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben!